PRAKTISCHE AUSBILDUNG

Die praktische Ausbildung erfolgt in Einrichtungen für Menschen mit Behinderung (500 Std/Jahr).

- Kindertagesstätten und Schulen
- Wohn- und Pflegeeinrichtungen
- Werkstätten
- Einrichtungen der Sozialpsychiatrie
- Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe

AUFNAHMEVORAUSSETZUNGEN

Sekundarabschluss I - Realschulabschluss - und eine der folgenden Qualifikationen:

- erfolgreicher Besuch der Berufsfachschule im Bereich Gesundheit - Pflege
- FSJ/BFD im pädagogischen/pflegerischen Bereich
- abgeschlossene mindestens zweijährige Berufsausbildung
- Hochschulzugangsberechtigung und ein einschlägiges Praktikum von 400 Zeitstunden

Fachschule
Heilerziehungspflege

BBS3 Stade

Hauswirtschaft
Gesundheit - Pflege
Grüne Berufe
Berufseinstieg

www.bbs3stade.de

Sie möchten mit Menschen mit Behinderung arbeiten und übernehmen gerne Verantwortung?

Sie suchen nach einem anerkannten Beruf mit individueller Entwicklungsperspektive?

Sie sind neugierig auf tiergestützte Pädagogik oder autismusspezifische Förderung?

Dann kommen Sie zu uns in die

Fachschule Heilerziehungspflege

DAS BIETEN WIR

- Abschluss als staatlich anerkannte:r **Heilerziehungspfleger:in**
- **Fachhochschulreife**
- **Bachelor Professional in Sozialwesen**
- ein Arbeitsfeld, in welchem **Wertschätzung** von **und Empathie** zu Menschen mit Behinderung im Vordergrund stehen
- die Möglichkeit für **Aufstiegs-BAföG** über die NBank (elternunabhängig) oder Förderung über die Agentur für Arbeit
- **enge Kontakte** zu Einrichtungen in der Region

UNTERRICHT

Der Unterricht kombiniert theoretisches Wissen mit Erfahrungen, die Sie in den Ausbildungsbetrieben erwerben.

Sie arbeiten in einer modernen Lernatmosphäre in einer digitalen Arbeitsumgebung.

Schwerpunkte in der Ausbildung

- Berufsidentität als Heilerziehungspfleger:in entwickeln
- bedürfnisorientiert pflegen
- Bildungsprozesse gestalten
- betriebliche Abläufe steuern
- Projekte planen und durchführen

10/2024